

HILFE! Computer-Problem

Beitrag von „MarenM“ vom 23. August 2006 19:53

Ich brauche dringend Hilfe! Mein Computer stürzt andauernd ab, und das mitten in der Examensvorbereitung. Bisher konnte ich meine Stundenentwürfe immer wieder auf relativ aktuellem Stand zurückbekommen (ständig zwischenspeichern heißt das Zauberwort), aber irgendwann wird das vielleicht nicht mehr so sein! Mein Freund macht gerade ein Auslandssemester und kann mir deshalb auch nicht weiterhelfen, und sonst kenne ich niemanden, der sich mit PCs auskennt!

Also, mein Problem: jeden Tag passiert es zwei-, drei- oder viermal (meist nach längerer Laufzeit, d.h. wenn der Computer schon 7-8 Stunden läuft), dass sich plötzlich die Maus und die Tastatur nicht mehr bedienen lassen und dass der Bildschirm bzw. das aktuell angezeigte Bild einfach „einfriert“. Da kann man warten so lange man will, es passiert nichts mehr. Auch der Bildschirmschoner springt nicht an. Ich habe schon versucht, eine CD einzulegen und den PC damit wieder zu reanimieren. Das Einlegen klappt auch, aber Lesen tut er die CD glaub ich nicht mehr. Am Ende nützt es dann alles nichts mehr, und ich muss den Computer mit Gewalt (diesem kleinen Knöpfchen neben dem ON-Schalter) neu starten.

WAS KANN ICH TUN? Ich habe echt Angst um meine Entwürfe und es ist ja auch nicht normal, dass der Computer einfach „stehen bleibt“.

Beitrag von „indidi“ vom 23. August 2006 20:40

Zitat

Ich habe echt Angst um meine Entwürfe

Wahrscheinlich eine völlig überflüssige Frage,
aber man weiß ja nie, wenn man im mega-Stress ist.

Irgendwo extern gespeichert hast du die Entwürfe schon, oder (auf CD oder Diskette z.B.) 

Ansonsten kann ich dir leider auch nicht wirklich helfen.

Beitrag von „ohcbabe“ vom 23. August 2006 20:54

Hi Maren.

also bei Windows PCs kommt es teilweise schon sehr häufig vor, dass sie abstürzen. Es kann damit zu tun haben, dass du zu wenig Arbeitsspeicher hast. Es kann aber auch sein, dass dein PC total mit zu vielen offenen Programmen "überfordert" ist und so einfach "einfriert". Passiert meiner Mutter ständig, da sie einen relativ alten Computer hat. Wie alt ist der denn?

Was du mal probieren kannst, wenn er wieder abstürzt, ist: Strg+alt+Entf. gleichzeitig drücken. Dann geht ein Fenster auf (Windows Task Manager). Dann das Porgram welches grad läuft schließen. Es sind dann halt alle Daten die noch nicht gespeichert wurden weg. Also immer zwischenspeichern.

Aber auf jeden Fall deine Examensarbeit auf CD speicher. Kauf eine CD die man immer wieder überspielen kann.

LG ohcbabe

Beitrag von „Ladycroft“ vom 23. August 2006 21:56

Hi,

hast du mal geschaut, ob dein Rechner zu warm wird? Ich hatte das Problem nämlich vor kurzem auch und hab meinen PC zu einem Freund gegeben, der beruflich damit zu tun hat. Er hat ihn komplett gecheckt und herausgefunden, dass er falsch getaktet war und dass er zu warm wird. Er hat ihn dann richtig eingestellt und ich hab dafür gesorgt, dass er nicht zu warm wird. Das hat auch was gebracht. Aber das ist in deiner Situation (Examensarbeit) nicht unbedingt möglich, ihn wegzugeben, oder?

Ich schreibe auch gerade Examensarbeit und speichere immer auf einer externen Festplatte zwischen. Da hab ich auch alle Unidaten drauf. Finde ich praktischer als eine CD, die ich immer wieder reinlegen und überspielen muß, bei der Wechselseitplatte brauch ich nur einen Schalter umlegen und das wars...

Liebe Grüße

Beitrag von „alias“ vom 23. August 2006 21:58

Zitat

ohcbabe schrieb am 23.08.2006 19:54:

Aber auf jeden Fall deine Examensarbeit auf CD speicher. Kauf eine CD die man immer wieder überspielen kann.

Bei den Preisen für CD-R rentiert es sich nicht, bei einer Examensarbeit das Risiko mit einer wieder beschreibbaren CD auf sich zu nehmen.

1.)

Es kann sein, dass dein Rechner ein Temperaturproblem hat. Das wird eventuell durch Staub auf dem Prozessor oder Speicher verursacht. Vielleicht läuft auch der Motor des Kühlers nicht mehr richtig.

Abhilfe:

Rechner aufschrauben und vorsichtig aussaugen. Keine Teile berühren, nirgendwo dagegenstoßen. Besonders um den Lüfter am Prozessor herum saugen.

2.)

Vielleicht hast du dir ein "possierliches Tierchen" eingefangen, einen Wurm, Virus, Trojaner oder Spion. Es gibt "Spaßprogrammchen, die den Rechner "einfrieren" lassen, indem sie ihn permanent beschäftigen.

Lass ein Antivirenprogramm darüber laufen (auf der Computerbild gibt's zur Zeit Kapersky Personal Security kostenlos, als Programm gegen Spione empfehle ich die kostenlosen Programme

Ad-Aware [Downloadadresse](#)

und **Spybot** [Downloadadresse](#)

Infos findest du auf

<http://www.bsi-fuer-buerger.de/>

Links zu Programmen auf

<http://www.bsi-fuer-buerger.de/toolbox/tools.htm>

Beitrag von „MarenM“ vom 24. August 2006 10:14

@alle: Danke für eure Ratschläge!

@ ohcbabe: Alt+Strg+Entf drückt man natürlich immer, wenn irgendwas nicht geht. Aber nicht mal darauf reagiert der Computer noch, wenn er „eingefroren“ ist. Dann geht wirklich gar nichts mehr!

@ alias und ladycroft: an die Betriebstemperatur habe ich noch gar nicht gedacht. Könnte aber gut sei, der PC strahlt nach einer Weile sehr viel Wärme aus und ich habe mich schon öfter gefragt, ob das gut ist! Werde ihn heute Abend mal aufschrauben und nachsehen.

Danke!

